



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 29 / 188. JAHRGANG / 2007

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 18. JULI 2007

AMTLICHER TEIL

Nr. 880 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 881 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Steinäcker“ in der Gemeinde Roppen

Nr. 882 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Fernheizwerk“ in der Stadtgemeinde Lienz

Nr. 883 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 10. Juli 2007, mit welcher die Verordnung vom 31. August 1971 über die Festsetzung der Schulsprengel für die öffentlichen Volksschulen des Bezirkes Landeck abgeändert wird

Nr. 884 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 885 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Nr. 886 Offenes Verfahren: Errichtung von Streugutsilos in Flirsch, Umhausen und Rohrberg

Nr. 887 Offenes Verfahren: Randbalkensanierung an der Kanzelkehre Eben im Zuge der B 181 Achenseestraße

Nr. 888 Offenes Verfahren: Belagssanierung Aufstieg Finkenberg im Zuge der L 6 Tuxer Straße

Nr. 889 Offenes Verfahren: Neugestaltung der Bruckergasse in Hall in Tirol im Zuge der L 8 Dörferstraße

Nr. 890 Offenes Verfahren: Neubau der Kleebrücke Fulpmes im Zuge der B 183 Stubaitalstraße

Nr. 891 Offenes Verfahren: Lieferung einer Kleinkehrmaschine mit Kehrgutbehälter für die Stadt Innsbruck

Nr. 892 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlage BA 06 in der Gemeinde Brandenburg

Nr. 893 Offenes Verfahren: Zimmermanns-, Schwarzdecker-, Bauspengler-, Fliesenlegerarbeiten und Baureinigung für den Neubau des Kindergartens der Gemeinde Kramsach

Nr. 894 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Errichtung eines Kultur und Veranstaltungszentrums in der Gemeinde Ladis

Nr. 895 Offenes Verfahren: Lieferung eines Realtime 4D-Ultraschallsystems für die Gynäkologie und Geburtshilfe für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 896 Offenes Verfahren: Lieferung eines digitalen Röntgenaufnahmeplatzes und einer digitalen Durchleuchtung für den Gemeindeverband a. ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann i. T.

Nr. 897 Offenes Verfahren: Sanierung der Koppelfugen J6 auf der A 12 Inntal Autobahn für die ASFINAG Alpenstraßen GmbH

Nr. 898 Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten (Behindertenrampe) an der Technischen Fakultät der Universität Innsbruck

Nr. 899 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für das Haus der Kinder und Jugendzentrum am Tivoli Alt in Innsbruck

Nr. 900 Offenes Verfahren: Glaser und Leichtmetallarbeiten für den Neubau des Sportzentrums Wattens

Nr. 901 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, HSL-Arbeiten, Elektroarbeiten für das Bauvorhaben Mils, Wohnanlage mit 13 Wohnungen für die Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau und Siedlungsgesellschaft GmbH

Nr. 902 Verhandlungsverfahren: Einmalpapiere Ärzterollen für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 903 Verhandlungsverfahren: Einmalpapiere WC Papier für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 904 Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung, Installation und Konfiguration sowie Wartung eines Status- und Alarm-Management-Systems für IP-Netze für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 880 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung I

AUSSCHREIBUNG

einer Stelle als Facharzt/-ärztin 50% (Karenzstelle)

An der Univ.-Klinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin gelangt frühestens ab 1. September 2007, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Facharzt/-ärztin (Karenzstelle) mit einem Beschäftigungsausmaß von 50% zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 8. August 2007 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000259; **Vakanz:** 30001486.

Innsbruck, 11. Juli 2007

Nr. 881 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-216/1-3

VERORDNUNG

über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Steinäcker“ in der Gemeinde Roppen

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBI. Nr. 27, das Baulandumlegungsverfahren „Steinäcker“ in der Gemeinde Roppen ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 80107 Roppen: EZ 6 – Gst. 1558/2 (Teil), EZ 31 – Gst. 1568 (Teil), EZ 9 – Gst. 1569, EZ 22 – Gste. 1566, 1567 (Teil), 1562/1, 1562/2, EZ 180 – Gst. 190, EZ 299 – Gst. 1558/1 (Teil), EZ 749 – Gst. 1552, EZ 300 – Gst. 1560, EZ 303 – Gste. 1556 (Teil), 1557 (Teil), EZ 701 – Gst. 1548, EZ 758 – Gste. 1553, 1554, EZ 875 – Gst. 1562/3, EZ 876 – Gst. 1562/4, EZ 90013 – Gste. 1537 (Teil), 1541 (Teil).

Im Sinn der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBL. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6010 Innsbruck) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 5. Juli 2007

Für das Amt der Landesregierung: *Salchner*

Nr. 882 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Ve1-4-716/2-3*

VERORDNUNG

über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Fernheizwerk“ in der Stadtgemeinde Lienz

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBL. Nr. 27, das Baulandumlegungsverfahren „Fernheizwerk“ in der Stadtgemeinde Lienz ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 85020 Lienz: EZ 408 – Gste. 1006/1, 1762, 1763/1, 1768/1, EZ 1437 – Gst. 999/2, EZ 1547 – Gste. 1113/1, 1113/2, EZ 1597 – Gste 1000, 1001, 1087, 1088/1.

Im Sinne der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBL. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6010 Innsbruck) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 5. Juli 2007

Für das Amt der Landesregierung: *Salchner*

Nr. 883 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • *1e-77*

VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 10. Juli 2007, mit welcher die Verordnung vom 31. August 1971 über die Festsetzung der Schulsprengel für die öffentlichen Volksschulen des Bezirkes Landeck abgeändert wird

Aufgrund des § 27 Abs. 5 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, LGBL. Nr. 84/1991, zuletzt geändert durch LGBL. Nr. 65/2006, wird nach Anhören der gesetzlichen Schulerhalter und der übrigen sprengelzugehörigen Gebietskörperschaften, sowie des Bezirksschulrates Landeck verordnet:

§ 1

Für die öffentliche Volksschule See im politischen Bezirk Landeck wird für die Dauer der Stilllegung der Volksschulen Platz und Glitterberg folgender Schulsprengel festgesetzt:

VS See/Gemeinde See:

aus dem Gemeindegebiet See: Äußerer Maierhof, Klaus, Schnatzerau, See-Au, Elis, Oberhaus, Schusterhaus, Kirchgasse, Gries, Neder, Habigen, Platz, Sesslebene,

aus dem Gemeindegebiet Kappl: Rechts der Trisanna die Orte von Schallerbach bis Gigglerbach, links der Trisanna Kälberanger, Sesslebene, Moos, Wald, Staudenmühl, Patrich, Haslen, Unterschrofen, Knot, Lahngang, Glittstein, Seiche, Glitt, Rauth, Falgenair.

Für die öffentliche Volksschule Kappl im politischen Bezirk Landeck wird für die Dauer der Stilllegung der Volksschule Sinsen folgender Schulsprengel festgesetzt:

VS Kappl/Gemeinde Kappl:

Kappl-Dorf, Diasbach, Niederhof, Egg, Oberhaus, Fasche, Obermühl, Hof, Plattwies, Grubegg, Straß, Untermühl, Ahle, Steinau, Moos, Maß, Klaus, Labebene, Brandau, Lochau, Mahren, Bild, Höfen, Höferau, Ulmich, Sinsen, Wiese.

Für die öffentliche Volksschule Pfunds im politischen Bezirk Landeck wird für die Dauer der Stilllegung der Volksschule Wand folgender Schulsprengel festgesetzt:

VS Pfunds/Gemeinde Pfunds:

Pfunds-Dorf, Stuben, Margreit, Vorderrauth, Kajetansbrücke, Hinterrauth, Wiesenfleck, Wand.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. September 2007 in Kraft.

Der Bezirkshauptmann: Maaß

Nr. 884 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Ib-24562/289*

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Harry Potter und der Orden des Phönix“ (Warner Bros., 3.781 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Wholetrain“ (Polyfilm Filmverleih, 2.438 Laufmeter);

„Unsichtbar – zwischen zwei Welten“

(Buena Vista Austria GmbH., 2.796 Laufmeter).

Innsbruck, 10. Juli 2007

Für das Amt der Landesregierung: *Scheiring*

Nr. 885 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Ib-24561/311*

KUNDMACHUNG

des Amtes der Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 9. Juli 2007 wird gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBL. Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Harry Potter und der Orden des Phönix“

(Warner, 3.950 Laufmeter).

Innsbruck, 10. Juli 2007

Für das Amt der Landesregierung: *Scheiring*

Nr. 886 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1b1-0.5/18-2007*

OFFENES VERFAHREN
Errichtung von Streugutsilos –
Flirsch, Umhausen und Rohrberg

Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter www.tirol.gv.at/ausschreibungen heruntergeladen werden. Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4181 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote (das gesamte Leistungsverzeichnis inkl. Vormerkungen) müssen bis spätestens Freitag, den 10. August 2007, 10.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag (mit dem vorgefertigten Anbotsetikett), im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 13. Juli 2007

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 887 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1b1-B 181.0/22-2007*

OFFENES VERFAHREN
Randbalkensanierung an der Kanzelkehre Eben
im Zuge der B 181 Achensee Straße
(km 6,7 bis km 8,20)

Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter www.tirol.gv.at/ausschreibungen heruntergeladen werden. Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4181 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote (das gesamte Leistungsverzeichnis inkl. Vormerkungen) müssen bis spätestens Freitag, den 10. August 2007, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag (mit dem vorgefertigten Anbotsetikett), im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 13. Juli 2007

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 888 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1b1-L 6.0/5-2007*

OFFENES VERFAHREN
Belagssanierung Aufstieg Finkenberg
im Zuge der L 6 Tuxer Straße (km 0,35 bis km 1,16)

Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter www.tirol.gv.at/ausschreibungen heruntergeladen werden. Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4181 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote (das gesamte Leistungsverzeichnis inkl. Vormerkungen) müssen bis spätestens Freitag, den 10. August 2007, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag (mit dem vorgefertigten Anbotsetikett), im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 13. Juli 2007

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 889 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1b1-L 8.0/21-2007*

OFFENES VERFAHREN
Neugestaltung der Bruckergasse in Hall i. T.
im Zuge der L 8 Dörferstraße (km 10,20 bis km 10,60)

Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter www.tirol.gv.at/ausschreibungen heruntergeladen werden. Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4181 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote (das gesamte Leistungsverzeichnis inkl. Vormerkungen) müssen bis spätestens Freitag, den 10. August 2007, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag (mit dem vorgefertigten Anbotsetikett), im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 13. Juli 2007

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 890 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1b3-B 183.0/10-2007*

OFFENES VERFAHREN
Neubau der Klebrücke Fulpmes
im Zuge der B 183 Stubaitalstraße (km 7,057)

Baumumfang: Neubau einer Stahlbetonrahmenbrücke, Stützweite 21 m einschließlich Aussichtsplattform, Umbau der B 183 im Bereich Dorfeinfahrt Fulpmes einschließlich Neuerrichtung einer Linksabbiegerspur, Kanalbauarbeiten im Baulosbereich.

Die Anbotsunterlagen können ab Donnerstag, den 19. Juli 2007 unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0512/508-4061.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 10. August 2007, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 13. Juli 2007

Für die Landesregierung: Aschaber

Nr. 891 • Stadt Innsbruck • *Magistratsabteilung III • GZ. III-6206/2007*

OFFENES VERFAHREN /
LIEFERAUFTRAG
im Unterschwellenbereich
Lieferung einer Kleinkehrmaschine
mit Kehrgutbehälter

Auftraggeber: Stadtgemeinde Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: Magistratsabteilung III, Tiefbau, Rossgasse 4, 6020 Innsbruck, Tel. (0)512/5360-7251, Fax (0)512/5360-7256, E-Mail: post.tiefbau.instandhaltung@innsbruck.gv.at

Vorhaben: Lieferung von einer Kleinkehrmaschine mit Kehrgutbehälter 1,5 bis 2,0 m³.

Leistungszeitraum: Lieferung spätestens 20 Wochen nach Bestellung (Datum des Auftragschreibens).

Erfüllungsort: Stadt Innsbruck, Magistratsabteilung III, Tiefbau, Referat Fuhrpark, Zentralhof, Rossgasse 4, 6020 Innsbruck.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise gemäß den Bestimmungen der Ausschreibungsunterlagen.

Der Zuschlag erfolgt an den Billigstbieter.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab 19. Juli 2007 während der Kundendienstzeiten – Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 16 Uhr, sowie Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr in Innsbruck, Rossgasse 4, I. Stock, Zi. 1.014, behoben oder gegen Nachweis der Einzahlung angefordert werden.

Kosten der Unterlagen: € 10,- (bei Selbstabholung), € 15,- (bei Zusendung).

Bankverbindung: Tiroler Sparkasse Bank AG, BLZ 20503, Konto-Nr. 0000-005009, IBAN: AT 802050300000005009, BIC: SPIHAT 22. Am Einzahlungsbeleg ist der Zahlungsgrund „Ausschreibung Kleinkehrmaschine 2007“ anzugeben.

Abgabetermin/Ort: bis spätestens 14. August 2007, 10.45 Uhr, Innsbruck, Rossaugasse 4, I. Stock, Zi. 1.014.

Kundendienstzeiten – Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 16 Uhr sowie Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr.

Angebotseröffnung: 14. August 2007, 11 Uhr, Innsbruck, Rossaugasse 4, I. Stock, Zimmer 1.012.

Anerkennungs- oder Gleichhaltungsbescheid: Es wird auf § 20 (1) des BVerG 2006 in der geltenden Fassung und auf die Einreichfrist der allenfalls erforderlichen Nachweise bzw. der durchgeführten Antragstellung vor Ablauf der Angebotsfrist hingewiesen.

Teilleistungen/Alternativ- und Abänderungsangebote sind unzulässig.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotseröffnung.

Eine automationsunterstützte Angebotslegung ist nicht vorgesehen.

Innsbruck, 10. Juli 2007
Magistratsabteilung III

Nr. 892 • Gemeinde Brandenburg

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten für die Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlage BA 06

Auftraggeber: Gemeinde Brandenburg, 6234 Brandenburg, HNr. 8b.

Leistungsumfang: ca. 6.900 lfm Freispiegelkanal DN 200, ca. 320 lfm Pumpendruckleitung DN 50, ca. 800 lfm Hausanschlussleitung DN 150 sowie eine Pumpstation ohne Hochbauteil.

Leistungsfrist: 3. September 2007 bis 28. November 2008.

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können nach telefonischer Voranmeldung beim Ingenieurbüro Kirchebner Ziviltechnikergesellschaft m. b. H., A-6020 Innsbruck, Grabenweg 3a, Tel. 0512/360160, Fax DW 24, gegen Erlag von € 25,- (inkl. 20% MWSt.) behoben werden.

Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung und Vorauszahlung des Entgeltes von € 25,- für die Unterlagen zuzüglich € 5,- Versandkosten auf das Konto Nr. 230047262 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, und unter Vorlage des Einzahlungsbeleges.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 7. August 2007, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „ABA Brandenburg BA 06“ im Gemeindeamt Brandenburg, HNr. 8b, 6234 Brandenburg, einlangen, wo anschließend auch die Angebotseröffnung stattfindet.

Brandenburg, 11. Juli 2007

Für die Gemeinde Brandenburg: Bgm. Albert Ender

Nr. 893 • Gemeinde Kramsach

OFFENES VERFAHREN

Zimmermanns-, Schwarzdecker-, Bauspengler-, Fliesenlegerarbeiten und Baureinigung

Bauherr: Gemeinde Kramsach, A-6233 Kramsach, Zentrum 1.

Bauvorhaben: Neubau Kindergarten-Hort-Krabbelstube Kramsach.

Planung: Architekten Adamer & Ramsauer, A-6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a, Tel. 05372/64784-0, Fax 05372/64784-15.

Leistungen:

1) **Zimmermannsarbeiten** (Teilangebote sind unzulässig):

Leistungsumfang: Dachkonstruktionen mit Leimholz, Dachfläche (ca. 800 m²), Passivhausstandard.

Leistungszeitraum: ca. November bis Dezember 2007.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 20,- inkl. 20% USt.

2) **Schwarzdeckerarbeiten** (Teilangebote sind unzulässig):

Leistungsumfang: Schwarzdeckung auf Holzdachkonstruktion, Dachfläche (ca. 800 m²).

Leistungszeitraum: ca. März bis April 2008.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 15,- inkl. 20% USt.

3) **Bauspenglerarbeiten** (Teilangebote sind unzulässig):

Leistungsumfang: Bauspenglerarbeiten – Dachrinnen (ca. 170 lfm), Blechverkleidungen (ca. 150 m²).

Leistungszeitraum: ca. Jänner bis März 2008.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 15,- inkl. 20% USt.

4) **Fliesenlegerarbeiten** (Teilangebote sind unzulässig):

Leistungsumfang: Bodenfliesen (ca. 70 m²), Wandfliesen (ca. 250 m²).

Leistungszeitraum: ca. Mai 2008.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 15,- inkl. 20% USt.

5) **Baureinigung** (Teilangebote sind unzulässig):

Leistungsumfang: Erst- und Feinreinigung von ca. 1.200 m².

Leistungszeitraum: ca. Juli 2008.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 10,- inkl. 20% USt.

Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich (Post oder Fax) bei Architekten Adamer & Ramsauer, A-6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a, Fax 05372/64784-15, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen anzufordern (eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt). Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist **nicht** möglich.

Bankverbindung: Einzahlung des Kostenbeitrages mit dem Vermerk „Ausschreibung Kiga Kramsach“ mit Angabe des gewünschten Gewerkes auf das Konto: Architekten Adamer & Ramsauer, Volksbank Kufstein, BLZ 43770, Konto Nr. 327.395.

Start Angebotsfrist: Mittwoch, 18. Juli 2007.

Abgabeort: Gemeindeamt Kramsach, A-6233 Kramsach, Zentrum 1.

Abgabetermin: Freitag, 10. August 2007, bis 10 Uhr.

Angebotseröffnung: Freitag, 10. August 2007, ab 10.15 Uhr.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.

Kramsach, 13. Juli 2007

Nr. 894 • Gemeinde Ladis

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: Mag. Arch. Prof. Wolfgang Neururer ARCHALP-Architektur, Schulgasse 9, A-6471 Arzl im Pitztal, Tel. 05412/64346, Fax 05412/64325, E-Mail: office@archalp.at, Kontaktperson: Ing. Georg Neurauder, Tel. 05412/64346.

Auftraggeber: Gemeinde Ladis, Dorfstrasse 8, 6531 Ladis, Tel. 05472/6612, Fax 05472/6612-4, E-Mail: gemeinde@ladis.gv.at

Bezeichnung des Bauvorhabens: Errichtung eines Kultur- und Veranstaltungszentrums in Einbeziehung des bestehenden Pavillon und des Rechelerhauses (Zubau ca. 2.700m³).

Gegenstand der Leistung/Gewerk: Baumeisterarbeiten.

Gegenstand der Leistung/Art und Umfang: inkl. Innenputz, Estrich und Vollwärmeschutz.

Leistungserbringung: 6531 Ladis, Nordtirol.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: September 2007 bis Mai 2008.

Bezug der Unterlagen: <http://www.ausschreibung.at>

Beginn der Abholfrist: 18. Juli 2007, 8 Uhr.

Ende der Abholfrist: 9. August 2007, 14 Uhr.

Abgabetermin Angebot: 9. August 2007, 14 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Gemeindeamt Ladis, Dorfstraße 8, 6531 Ladis.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: 9. August 2007, 14 Uhr, Gemeindeamt Ladis, Dorfstraße 8, 6531 Ladis.

Ende der Zuschlagsfrist: Ende August. Bei Auftragsvergabe ist ein Vadium zu hinterlegen.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Ein Abänderungsangebot ist nicht zulässig.

Alternativangebote sind nicht zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Ladis, 12. Juli 2007

Nr. 895 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL FRK-100-00009

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG

Lieferung eines Realtime 4D-Ultraschallsystems für Gynäkologie und Geburtshilfe (BKP-Nr. FRK-100-00009)

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, A. ö. Landeskrankenhaus Universitätskliniken Innsbruck, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Bernhard Raffl, Zentrales Versorgungsgebäude, 3. Stock, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50/504-28485, E-Mail: zml.lki@tilak.at

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter der Adresse www.tilak.at

Gebühr/Zahlung: € 25,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße, MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax oder E-Mail an die Kontaktstelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in die Unterlagen: 17. August 2007, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 23. August 2007, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind zu richten an: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, A. ö. Landeskrankenhaus Universitätskliniken Innsbruck, Zentrum für Medizin- und

Labortechnik, Medizintechnikplanung, Sekretariat Frau Andrea Würfl, Zentrales Versorgungsgebäude, 3. Stock, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50/504-28485, E-Mail: zml.lki@tilak.at

Datum, Zeitpunkt und Ort der Angebotsöffnung: 23. August 2007, 13 Uhr, TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, Verwaltungsgebäude, 3. Stock, Direktionszimmer; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet unter <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 12. Juli 2007

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Wirtschaftsing. (FH) Christian Rangger, M.Sc.

Nr. 896 • Gemeindeverband a. ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann i. T.

OFFENES VERFAHREN/ LIEFERAUFTRAG

Lieferung eines digitalen Röntgenaufnahmeplatzes und einer digitalen Durchleuchtung

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeindeverband a. ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol, Bahnhofstraße 14, A-6380 St. Johann in Tirol, Telefon: +43 (0)5352/606-402, Fax +43 (0)5352/606-272.

Form des Vertrages: Kauf.

Ort der Lieferung: A. ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol, Bahnhofstraße 14, A-6380 St. Johann in Tirol.

Art und Menge der zu liefernden Waren: Ein digitaler Röntgenaufnahmeplatz und eine digitale Durchleuchtung.

Angaben über das Angebot: Teilangebote sind für Hauptpositionen, jedoch nicht für Unterpositionen möglich. Teilvergaben sind für Hauptpositionen, jedoch nicht für Unterpositionen vorgesehen. Alternativangebote sind nur neben dem ausschreibungsgemäßen Hauptangebot zulässig.

Liefertermin: Lieferung und Montage ab ca. KW 46/2007.

Anforderung der Unterlagen: A. ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol, Bahnhofstraße 14, A-6380 St. Johann in Tirol.

Schlusstermin für die Anforderung: 29. August 2007.

Kostenersatz für die Zusendung der Unterlagen: € 20,-. Der Kostenersatz ist in bar bei Abholung der Unterlagen oder per Überweisung zu entrichten.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 31. August 2007, 11 Uhr.

Anschrift der Einreichstelle: A. ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol, Verwaltung, Bahnhofstraße 14, A-6380 St. Johann in Tirol.

Sprache: Deutsch.

Datum, Zeit und Ort der Angebotseröffnung: 31. August 2007, 11.10 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Zahlungsbedingungen: Die Zahlung erfolgt bei Teilrechnungen innerhalb von 30 Tagen unter Abzug von 3% Skonto oder innerhalb 60 Tage netto und bei Schlussrechnungen innerhalb von 30 Tagen unter Abzug von 3% Skonto oder innerhalb 90 Tage netto. Bei der Schlussrechnung kommt ein Haftrücklass in der Höhe von 5% des Netto-Rechnungswertes zum Abzug.

Bietergemeinschaften sind zulässig.

Geforderte Eignungsnachweise (Mindestanforderungen an Unternehmer):

Nachweis der Befugnis und der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit:

- Eintragung im Berufs- oder Handelsregister (z.B. Gewerbergisterauszug, Bestätigung der zuständigen Landesvertretung).
- Bescheinigung, dass kein Insolvenzverfahren eingeleitet, oder mangels hinreichenden Vermögens abgewiesen wurde (z.B. Firmenbuchauszug, Bestätigung des zuständigen Handelsgesichtes).
- Letztgültiger Kontoauszug der zuständigen Sozialversicherungsanstalt oder letztgültige Lastschriftanzeige der zuständigen Finanzbehörde.

Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit:

- Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherungsdeckung.

Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit:

- Referenzliste der wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen.
- Qualitätsbescheinigungen oder Prüfzeugnisse akkreditierter Stellen, mit denen bestätigt wird, dass die angebotenen Waren bestimmten Spezifikationen oder Normen entsprechen.

Angebotsbindefrist: fünf Monate nach dem Stichtag der Angebotsabgabe.

Zuschlagskriterien: Technisch, wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den Kriterien die in den Ausschreibungsunterlagen angegeben sind.

Absendung der Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaft: 9. Juli 2007.

Tag der Absendung: 10. Juli 2007.

St. Johann in Tirol, 10. Juli 2007

Nr. 897 • ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN Sanierung der Koppelfugen J6 auf der A 12 Inntal Autobahn

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50108-0, Fax +43/(0)50108-18020, im Vollmachtsnamen der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft.

Gegenstand der Ausschreibung: A 12 Inntal Autobahn, Sanierung Koppelfugen J6.

CPV-Klassifizierung (laut TED): 45000000.

Leistungsumfang: Gegenstand der Ausschreibung ist die Sanierung der Koppelfugen des Brückenbauwerkes J6 auf der A12 Inntal Autobahn bei km 77,20 bis km 77,5 mittels einer externen Vorspannung im Hohlkasten. Die Ausschreibung umfasst folgende Arbeiten:

- Betonabtrag;
- Betonarbeiten;
- Verpressen von Rissen;
- Verlegen von CFK-Lamellen;
- Einbringen von Spanngliedern.

Ausführungszeitraum: 24. September bis 16. Dezember 2007.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Arbeits(Bieter)gemeinschaften werden auf maximal drei Partner beschränkt.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen erfolgt ab sofort bei der ausschreibenden Stelle an den Standorten ASFINAG Alpenstraßen GmbH, bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, und ASFINAG Maut Service GmbH, Frau Bogensperger, Alpenstraße 94, 5020 Salzburg, von 9 Uhr bis 12 Uhr (Montag bis Freitag) gegen ein Entgelt von € 125,- + 20% USt. (€ 25,-) = € 150,-.

Die Unterlagen werden gegen Kostenersatz in bar bei Abholung übergeben oder bei nachgewiesener Einzahlung auf das Konto Nr. 90.013.306 der ASFINAG bei der PSK, BLZ 60000, mit der Bezeichnung „A 12 Inntal Autobahn, Sanierung Koppelfugen J6“ per Post übermittelt.

Einsichtnahme in die Projektunterlagen: Bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck, Rennweg 10a, Ing. Karl Praxmarer (Tel. +43/(0)50108-18426 oder Fax +43/(0)50108-18020) gegen Voranmeldung.

Angebotsabgabe: bis spätestens 8. August 2007, 10 Uhr, bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen angeschlossenen Adressaufklebers. Die Angebote sind so rechtzeitig bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, abzugeben oder per Post abzusenden, dass sie spätestens zum Ende der Angebotsfrist bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Angebotsöffnung: Die Angebotsöffnung findet anschließend an den Abgabetermin im Gebäude der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck, Rennweg 10a, im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: drei Monate.

Innsbruck, 10. Juli 2007

Der Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Klaus Fink

Nr. 898 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN Schlosserarbeiten (Behindertenrampe) GZL OM-T-4379/07

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Objektmanagement Team Tirol, 6022 Innsbruck, Kapuziner-gasse 38.

Bauvorhaben: 6020 Innsbruck, Technikerstraße 29, Universität Innsbruck, Technische Fakultät, Umgestaltung Forumszugang.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über das Internet unter <http://www.big.at> kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien (E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at) möglich, Tel. 01/7982525, Herr Fenz/Fr. Frye-Brauner).

Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objektmanagement Team Tirol, Frau Christine Neuner, Tel. 050244-5713, E-Mail: christine.neuner@big.at, zu richten.

Angebotsabgabe: 8. August 2007, 11 Uhr.

Angebotsöffnung: anschließend.

Innsbruck, 9. Juli 2007

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang Ing. Hubert Scherl

Nr. 899 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN

gemäß BVerG

Baumeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossgasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

Bauvorhaben: Haus der Kinder und Jugendzentrum am Tivoli Alt, Bau 8 und 9.

Ausführungszeitraum: Ende August bis Ende November 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von € 30,- ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen.

IBAN: AT472050300000070011; BIC: SPIHAT22.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 6. August 2007, 10.45 Uhr, bei der IIG, Innsbruck, Rossgasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens trägt der Bieter. Die Anbotseröffnung findet anschließend (um 11 Uhr) statt.

Innsbruck, 10. Juli 2007

Die Geschäftsführung

Nr. 900 • Immobilien Wattens GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN

Glaser-Leichtmetallarbeiten

Ausschreibende Stelle: Immobilien Wattens GmbH & Co KEG, 6112 Wattens, Innsbrucker Straße 3.

Auftragsbezeichnung: Neubau Sportzentrum Wattens, Glaser-Leichtmetallarbeiten.

CPV-Code: 45441000.

Erfüllungsort: Wattens (AT335).

Auskünfte: Architektenbüro ARCH-OMO ZT GmbH, Herzog-Otto-Straße 8, 6020 Innsbruck, Dipl.-Ing. Christoph Neuner, Tel. +43/(0)512/52050, E-Mail: cn@arch-omo.at

Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge: Bernard Ingenieure ZT-GmbH, Bahnhofstraße 19, 6060 Hall i. T., Ing. Peter Mortensen, Tel. +43/(0)5223/5840-131, E-Mail: peter.mortensen@bernard-ing.com

Auftragsdauer bzw. Frist für die Durchführung des Auftrages: vier Monate.

Abgabetermin: 3. August 2007, 11 Uhr.

Zeit und Ort der Anbotseröffnung: 3. August 2007, 11.10 Uhr, im Gemeindeamt der Marktgemeinde Wattens.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 6. Juli 2007.

Wattens, 9. Juli 2007

Nr. 901 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H.

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten, HSL-Arbeiten, Elektroarbeiten

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt obenstehende Arbeiten für das Bauvorhaben Mils, Schützenstraße, Wohnanlage mit 13 Wohneinheiten und Tiefgarage im offenen Verfahren aus.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 16. bis 19. Juli 2007 gegen Überweisung von je € 40,- für Elektro und HSL bzw. € 60,- für Baumeister auf das Konto Nr. 200 032 194 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, oder gegen Barzahlung in der Geschäftsstelle der TIGEWOSI, im 3. Stock, Zi. 38, bezogen werden.

Anbotsabgabe: 2. August 2007, 10.30 Uhr.

Die Anbotseröffnung findet am 2. August 2007, um 11 Uhr, im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zimmer 47, statt.

Innsbruck, 10. Juli 2007

Der Geschäftsführer: Dir. Dipl.-Ing. Csaba Dregelyvari

Nr. 902 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL ZEK-A6-06-07

VERHANDLUNGSVERFAHREN/ LIEFERAUFTRAG

mit vorheriger Bekanntmachung

Einmalpapiere Ärzterollen

(BKP-Nr. ZEK-A6-06-07)

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Zentraleinkauf, Lydia Kloimwieder, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, TILAK-Verwaltungsgebäude, 4. Stock, Zi. Nr. 14-G4-005, Fax +43/(0)50/504-28609, E-Mail: lydia.kloimwieder@tilak.at

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

Schlussstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 31. Juli 2007, 10 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin zu richten.

Sonstige Informationen: In der ersten Stufe (Erkundung des Bewerberkreises) sind lediglich die geforderten Eignungsnachweise zu erbringen. Die Teilnahmeanträge sind fristgerecht samt allen urkundlichen Nachweisen in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Teilnahmeantrag zur Ausschreibung Einmalpapiere, ZEK-A6-06-07“ sowie dem Firmenstempel bei der in Punkt I.1) genannten Stelle einzureichen. Nach Ablauf der Teilnahmefrist eingelangte Anträge werden ausgeschieden. Erst in der zweiten Stufe gelangt das Leistungsverzeichnis zur Versendung und sind hierauf von den zur zweiten Stufe zugelassenen Teilnehmern die Angebote zu erbringen.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet unter <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 10. Juli 2007

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:

Ing. Mag. Wolfgang Steinmayr

Nr. 903 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL ZEK-A7-07-07

VERHANDLUNGSVERFAHREN/ LIEFERAUFTRAG

mit vorheriger Bekanntmachung

Einmalpapiere WC Papier

(BKP-Nr. ZEK-A7-07-07)

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Zentraleinkauf, Lydia Kloimwieder, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, TILAK-Verwaltungs-

gebäude, 4. Stock, Zi. Nr. 14-G4-005, Fax +43/(0)50/504-28609, E-Mail: lydia.kloimwieder@tilak.at

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

Schlussstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 31. Juli 2007, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin zu richten.

Sonstige Informationen: In der ersten Stufe (Erkundung des Bewerberkreises) sind lediglich die geforderten Eignungsnachweise zu erbringen. Die Teilnahmeanträge sind fristgerecht samt allen urkundlichen Nachweisen in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Teilnahmeantrag zur Ausschreibung Einmalpapiere, ZEK-A7-07-07“ sowie dem Firmenstempel bei der in Punkt I.1) genannten Stelle einzureichen. Nach Ablauf der Teilnahmefrist eingelangte Anträge werden ausgeschieden. Erst in der zweiten Stufe gelangt das Leistungsverzeichnis zur Versendung und sind hierauf von den zur zweiten Stufe zugelassenen Teilnehmern die Angebote zu erbringen.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet unter <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 13. Juli 2007

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Ing. Mag. Wolfgang Steinmayr

Nr. 904 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Lieferung, Installation

und Konfiguration sowie Wartung eines

Status- und Alarm-Management-Systems für IP-Netze

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren/Gegenstand/Leistungsumfang: Lieferung, Installation, Konfiguration und laufende Wartung eines Status- und Alarm-Management-Systems für die beim Auftraggeber betriebenen IP-Netze. Die Abwicklung erfolgt in einem Verhandlungsverfahren.

Leistungszeitraum: Oktober 2007 bis Jänner 2008.

Ausschreibende Stelle, Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Erfüllungsort: Standorte der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG im Raum Tirol.

Teilvergabe: Eine Teilvergabe ist nicht vorgesehen.

Teilnahmeunterlagen: Die Teilnahmeunterlagen können kostenlos per E-Mail: ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Abgabe des Teilnahmeanträge: bis spätestens Mittwoch, den 25. Juli 2007, 12 Uhr in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Informationen/Anforderung: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Innsbruck, 13. Juli 2007

GERICHTSEDIKTE

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte2.justiz.gv.at>

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 170/07 w, 58 T 171/07 t-5

Auf Antrag der Frau Cäcilia Schmuck, geb. am 19. Dezember 1927, Schopperstraße 23, 5020 Salzburg, vertreten durch Dr. Martin Stauder, öffentlicher Notar, Bozner Platz 5, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt ein Jahr (§ 7 Z. 1 des Kraftloserklärungs-

gesetzes 1951) und läuft vom Tag der Aufnahme des Ediktes in der Ediktdatei.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist werden die Wertpapiere auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung der Wertpapiere: Zwei Lebensversicherungspolizzen der Generali Versicherung AG, Regionaldirektion Tirol,

1) Lebensversicherungspolizze mit der Polizzen Nr. 6/05/83556867, lautend auf Überbringer;

2) Lebensversicherungspolizze mit der Polizzen Nr. 6/05/87294026, lautend auf Überbringer.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

4. Juli 2007

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck